

Modedroge Smartphone

Für viele Menschen ist das Smartphone zum ständigen Begleiter im Alltag geworden. Ob zu Hause oder unterwegs, im Bus, im Bett oder auf dem Balkon – überall wird gesimst, gemailt, gechattet oder gesurft. Doch Experten warnen: Wer sich häufig vom Handy ablenken lässt, kann schnell süchtig werden.



UMFRAGE Fast alle 10-jährigen sind online

BERLIN Fast alle Teenager in Deutschland sind online: Schon im Alter von 10 Jahren nutzen 94 Prozent zumindest gelegentlich das Internet, wie eine Umfrage des Branchenverbands Bitkom ergab. Bei den sechs- bis siebenjährigen sind es bereits mehr als ein Drittel (39 Prozent), bei den 12- bis 13-Jährigen sind es schon 98 Prozent. Viele der jüngeren Kinder spielen Online-Games oder schauen sich Videos an. Mit zunehmendem Alter gewinnen daneben vor allem soziale Netzwerke an Bedeutung.

Die Jugendlichen nutzen vor allem den Kurznachrichtendienst WhatsApp, Facebook und Skype. Je älter die Jugendlichen werden, desto eher gehen sie über ein Smartphone ins Internet. Bei den 16 bis 18-Jährigen nutzen 89 Prozent auch ein Handy zum Surfen. Bei den 10- bis 11-Jährigen sind es die Hälfte (44 Prozent). Bitkom befragte für die repräsentative Studie gemeinsam mit dem Meinungsforschungsinstitut Forsa 962 Kinder und Jugendliche.

Vokabeln

„Modedroge Smartphone“

Modedroge f. -n	narkotika, som er "in"
ständige Begleiter m. -	fast ledsager
Alltag m. -e	hverdag
unterwegs	undervejs
simsen	at skrive en SMS / at SMS'e
warnen	at advare
häufig	hyppigt
ablenken	at distrahere
schnell	hurtig
süchtig werden	at blive afhængig

„UMFRAGE fast alle 10-jährigen sind online“

Umfrage f. -n	rundspørge
fast	næsten
das Internet nutzen	at være på nettet
zumindest adv.	i det mindste
zunehmenden	tiltagende
daneben	ved siden af
an Bedeutung gewinnen	at få mere betydning
repräsentative Studie	repræsentativ undersøgelse
gemeinsam	sammen
Meinungsforschungsinstitut n. -e	institut for meningsmålinger

„Smartphones machen abhängig“

abhängig machen	gøre afhængig
griffbereit	lige ved hånden
Abstinenzler m.	afholdsmand
gereizt	irriteret
Konzentrationsfähigkeit f. -en	koncentrationsevne
erheblich geschwächt	betydeligt svækket
älteren Semestern	ældre årgange
ähnlich	lignende

Info: Branchenverband Bitkom, Meinungsforschungsinstitut Forsa og YouGov er institutioner, der foretager forbrugerundersøgelser.

Metroxpress er en gratisavis

Opgave

Facebook, Twitter, Intergram & Co – bist du auch online?

1) **Fülle den Raster aus** und sehe, was für dich in den sozialen Netzwerken wichtig ist.

In sozialen Netzwerken...	richtig	weiß nicht	falsch
- kann ich anderen zeigen, wer ich bin und was mich interessiert.			
- kann ich verschiedene Identitäten haben.			
- kann ich anderes sagen als in meiner Familie oder in der Schule – Erwachsene z. B. – meine Eltern und Lehrer sehen es nicht.			
- bin ich immer „up to date“ über die Aktivitäten meiner Freunde.			
- zeigt die Zahl meiner „Bekannt“ und „Freunde“, wie beliebt und anerkannt ich bin.			
- sind die meisten Profile glaubwürdig.			
- habe ich die Zugangsmöglichkeiten zu meinem Profil beschränkt.			
- finde ich wichtig, dass ich mich nicht immer beteiligen muss.			
- stelle ich meine Adresse und Handy-Nummer.			
- habe ich noch nie negative Kommentare und Einträge zu meiner Person erlebt.			

2) **Frage deinen Partner**

z. B. „Kannst du anderen zeigen, wer du bist und was dich interessiert“?
Kannst du verschiedene Identitäten haben?

3) **Macht ein Klassenprofil** über euren Gebrauch der sozialen Netzwerke und hängt es in eure Klasse.